

Alte Messe

Theater Titanick beim Tag der offenen Tür

Am 9. September lädt die Interessengemeinschaft Alte Messe zum traditionellen Tag der offenen Tür ein. Im Wettbewerb „Land der Ideen“, veranstaltet von der Bundesregierung, wurde der Umbau der Alten Messe zum modernen Zentrum für Unternehmen, Forschung und Kultur vor kurzem ausgezeichnet (die LVZ berichtete). Entsprechend bunt soll das Programm sein.

Als Höhepunkt führt das Theater Titanick auf dem gesamten Areal Szenen aus dem Stück „Feuervogel“ auf. Titanick zählt mittlerweile zu den bekanntesten europäischen Open-Air-Theatern und spielte insgesamt mehr als 200-mal auf vier Kontinenten.

Neben der Kultur können die Besucher auch wissenschaftliche Highlights erleben – vermittelt durch Experten der Institute, die ihren Sitz auf dem Gelände haben. In der Bio City läuft eine Vorlesung zum Thema „Kann man Gene bedenkenlos essen?“, die sich mit dem heiß debattierten Thema genveränderter Lebensmittel auseinandersetzt. Die Universität Leipzig, die mit ihrem Biomedizinischen Zentrum in der Bio City residiert, gibt außerdem nützliche Tipps zu Studienmöglichkeiten.

Am Max-Planck-Institut für Evolutionäre Anthropologie wird ebenfalls auf populärwissenschaftliche Weise die Frage „Wie schlau ist mein Hund?“ beantwortet. Auch ein Gorilla und „Forschungspartner“ der Wissenschaftler kann besichtigt werden. Die Deutsche Bundesbank feiert 2007 ihr 50-jähriges Bestehen. Der Tag der offenen Tür gibt Gelegenheit, auch hinter die Kulissen dieses diskreten Hauses zu schauen. Dort kann man sich über Falschgeld aufklären lassen, Gedenkmünzen erwerben oder – für Nostalgiker – Euros in D-Mark zurücktauschen. Außerdem informiert die Ausstellung „50 Jahre Bundesbank“ über die Institution.

Für Fans der Serie „In aller Freundschaft“ hält der 9. September etwas Besonderes bereit: Bei einer Verlosung gibt es eine Komparsenrolle in der Leipziger TV-Produktion zu gewinnen. Vom Sender MDR können Besucher Stücke aus dem Fundus kaufen. In der Deutschen Nationalbibliothek gibt es Führungen durch die Büchermagazine. Und natürlich werden im „Volkspalast“ in Halle 16, vor dem Hit-Markt und in den Autohäusern wie schon im vergangenen Jahr familientaugliche Programme geboten – plus Kinderbetreuung.

Am 9. September geht auch der Alte-Messe-Soccer-Cup für Firmenmannschaften in seine zweite Runde. Mit 60 Euro Startgebühr müssen die Fußball-Teams bis spätestens 5. September angemeldet sein. „Wir wollen in diesem Jahr zeigen, dass wir ein Gelände für die ganze Familie sind“, meint Reinhard Wölpert, Chef der städtischen Vermarktungsgesellschaft LEVG. *jr*